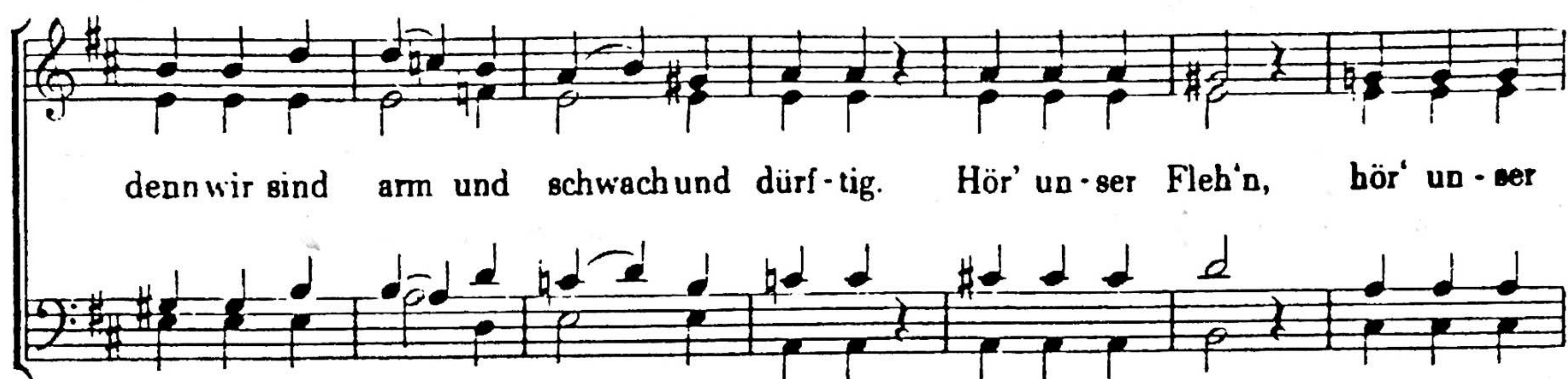


Neige Dein Ohr

Solon Wilder



Nei-ge Dein Ohr, nei-ge Dein Ohr, o Herr, und hör' uns, o Herr und hör' uns;



denn wir sind arm und schwach und dürf-tig. Hör' un-ser Fleh'n, hör' un-ser

Frauenchor
1. u. 2. Sopr.

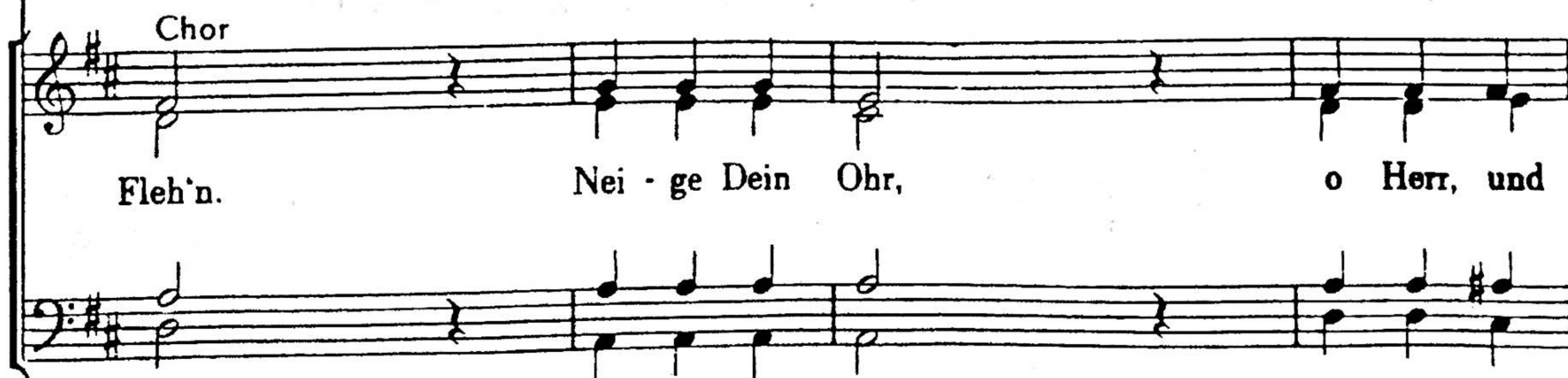


Fels des Heils ge-öff-net mir, Birg' mich, ew'-ger Hort, in Dir!

1. u. 2. Alt



Chor



Fleh'n. Nei - ge Dein Ohr, o Herr, und

Laß das Was-ser und das Blut, Dei - ner Sei - te heil - ge Flut,
hör' uns, denn wir sind arm und schwach und

mir das Heil sein, das frei macht von der Sün - denschuld und Macht.
düf - tig. Hör' un - ser Fleh'n, o Herr!

Männerchor

Dem, was Dein Ge - se - tze spricht, kann mein Werk ge - nü - gen nicht. Mag ich

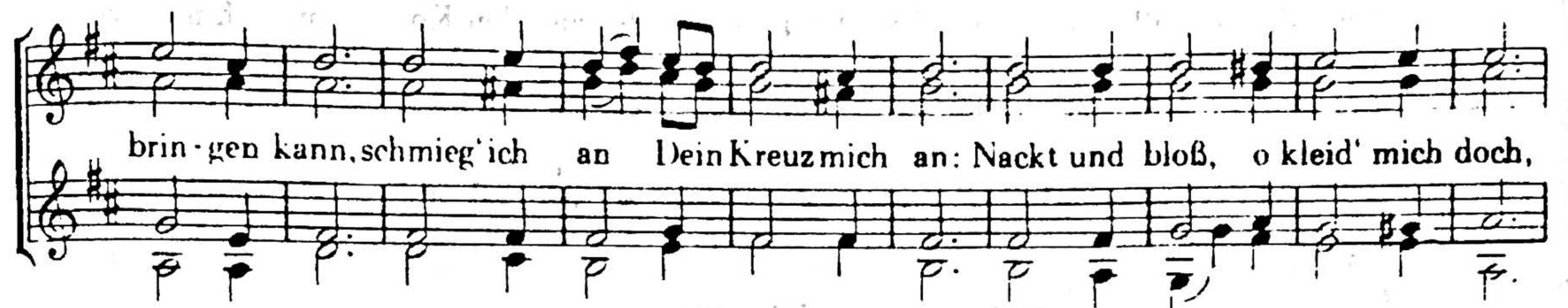
rin - gen, wie ich will, flie - ßen auch der Trä - nen viel, tilgt das doch nicht

Frauenchor
1. u. 2. Sopr.



mei - ne Schuld, Herr, mir hilft nur Dei - ne Huld. Da ich denn nichts

1. u. 2. Alt



brin - gen kann, schmiege' ich an Dein Kreuz mich an: Nackt und bloß, o kleid' mich doch,

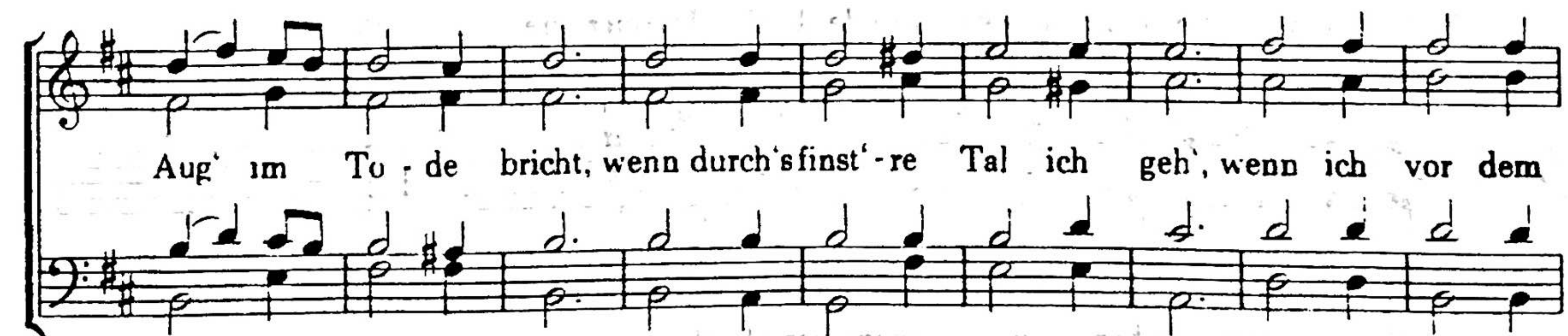


helf - los, ach, er - barm' dich noch! Un - rein. Herr, flieh' ich zu Dir, wa - sche

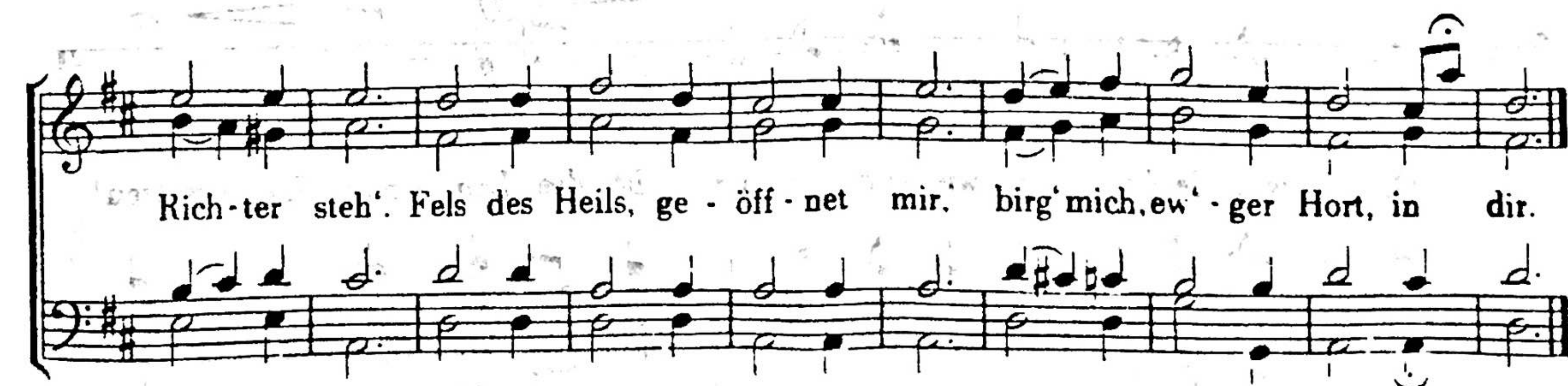
Chor



mich, sonst sterb' ich hier. Jetzt, da ich noch leb' im Licht, wenn mein



Aug' im To - de bricht, wenn durch's finst' - re Tal ich geh', wenn ich vor dem



Rich - ter steh'. Fels des Heils, ge - öff - net mir, birg' mich, ew' - ger Hort, in dir.